

Feuer Exide im Filter



BAD LAUTERBERG (dah).

Wie schon mehrfach in den vergangenen Jahren ist es am Freitagmorgen zu einem Brand in der Absaug- und Filteranlage der Firma Exide im Werk I gekommen. Gegen 6.18 Uhr wurde zunächst der Löschzug der Freiwilligen Feuerwehr Bad Lauterberg alarmiert, der zusammen mit Mitarbeitern des Werkes die Absauganlage demontierte und Glutnester mit werkseigenen Kohlendioxid-Löschern (CO₂) ablöschte. Bei dieser recht arbeitsintensiven Tätigkeit unter Atemschutz reichten nach einiger Zeit die Kräfte der Lauterberger Wehr nicht mehr aus, sodass auch noch Barbiser Wehr und danach die weiteren Stadtfeuerwehren Osterhagen und Bartolfelde zum Einsatzort gerufen werden mussten. Gemeinsam konnte der Brand erfolgreich bekämpft werden, ohne dass Schaden am Gebäude oder den Anlagen entstand. Insgesamt waren zeitweise bis zu 50 Feuerwehrleute, größtenteils unter Atemschutzgeräten, mit 13 Einsatzfahrzeugen im Exide-Werk tätig. Hinzu kommt noch in der Anfangsphase des Brandes zur Sicherheit der Kräfte der ASB-Rettungsdienst sowie die DRK-Bereitschaft Bad Lauterberg. Der Einsatz zog sich bis in die Mittagsstunden hin, um die eingesetzten Geräte von Bleistaub zu reinigen und für weitere Einsätze wieder betriebsbereit zu machen.